

# Stimmungsvolle Schlager mit Liebe und Herzblut

„Die Paldauer“ präsentieren ihre neue Show am 27. Oktober in Peine

**Peine.** Ein stimmungsvolles Sing- und Tanzkonzert: Die Schlagergruppe „Die Paldauer“ aus der Steiermark gastiert am Freitag, 27. Oktober, 19 Uhr (Beginn: 18.30 Uhr) in den Peiner Festsälen. Sie verspricht drei Stunden musikalische Partystimmung und großartige Balladen – präsentiert von den beiden Leadsängern Didi Ganshofer und Renato Wohllaib.

Die neue Show, die „Die Paldauer“ erneut mit viel Liebe und Herzblut vorbereitet haben, ist eine Mischung aus ihren bekanntesten und schönsten Songs, kombiniert mit vielen musikalischen Überraschungen. Highlight ist das Stimmungfinale der

Schlagergruppe. Bandleader Franz Griesbacher führt wie gewohnt mit Witz durch den kurzweiligen Abend.

Tickets gibt es im Vorverkauf in der PAZ-Geschäftsstelle, Werderstraße 49, in Peine (Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 14 Uhr sowie dienstags und mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr), beim Kulturring Peine im Forum, Telefon: 0517115666, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) und [www.re-servix.de](http://www.re-servix.de).

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.derks-entertainment.de](http://www.derks-entertainment.de).

„Die Paldauer“ begeistern mit stimmungsvollen Schlagern. FOTO: VERANSTALTER/PRIVAT



# Mehrumer Experte: Tipps zur Wärmepumpe

Veranstaltung der Biologischen Arbeitsgemeinschaft – Der Einsatz von erneuerbaren Energien im Haushalt

VON ECKHARD BRUNS

**Peine.** Spannendes Thema: Der Vorsitzende der Peiner Biologische Arbeitsgemeinschaft (Bio AG), Hans-Werner Kuklik, hat kürzlich mit seinem Team zu einem Vortrag über den aktuellen Stand der Wärmepumpen-Entwicklung ins Peiner Schützenhaus eingeladen. Rund 50 interessierte Teilnehmer nahmen am Vortrag von Heiko Sonnemann, Vertriebs-Mitarbeiter der Firma GW Energytec aus Mehrum, teil. GW Energytec hat sich unter anderem auf die Installation von Photovoltaik-Anlagen und Wärmepumpen in Bestands- und Neubauten spezialisiert.

Für wen sich eine Wärmepumpe lohnen kann, das entscheidet im Regelfall die Qualität der Gebäudedämmung. Sonnemann sagte: „Je besser die Isolierung ist, umso effektiver kann die Wärmepumpentechnik genutzt werden. Daher ist eine möglichst genaue Bestandsaufnahme durch geeignete Fachleute vor einer Einbaubentscheidung sehr wichtig.“ Vor Ort müssten die notwendige Vorlauftemperatur, bauliche Situation (Platzbedarf und Türbreiten), Schallemission sowie die ökonomische Situation geklärt werden. Sinnvoll bleibe die Kombination von Photovoltaik-Anlagen mit entsprechenden „Puffer“-Speichern und Wärmepumpen.

„Klar wird durch den Einsatz einer Wärmepumpe der Gas-Verbrauch erheblich gesenkt. Im Gegenzug steigt der Strombedarf aber deutlich an. In welchem Verhältnis, das muss vorab

in jedem Einzelfall berechnet werden, um die Wirtschaftlichkeit des Heizsystems sicherzustellen“, machte Sonnemann deutlich und führte weiter aus: „Speziell im Winterhalbjahr hat die Wärmepumpe einen höheren Stromverbrauch.“ Es würden derzeit auf dem Markt sehr

unterschiedliche Geräte und Qualitäten angeboten.

Am häufigsten werde die große Monoblock-Wärmepumpe im Außenbereich der Häuser aufgebaut. Hierbei sei besonders der Standort und die zu erwartende Geräusentwicklung zu berücksichtigen. Der Experte:

„Mono-Innengeräte haben zwar einen großen Platzbedarf, sie bieten jedoch den Vorteil kürzerer Anschluss-Leitungen.“ Alternativ könnten Wärmepumpen als sogenannte Split-Geräte (im Innen- und Außenbereich kombiniert) installiert werden. Der Einbau von zusätzlichen Einspar- und Steuerungsmöglichkeiten sei möglich, koste aber natürlich mehr Geld.

Die Effizienz von Wärmepumpen werde bei Minus-Temperaturen deutlich schlechter. „Daher bleiben die Monate November bis Februar weiterhin die Problemmonate dieser Heizungen“, so der Mehrumer. Zumal auch die Photovoltaikanlagen in der dunklen Jahreszeit (fehlendes Sonnenlicht) nicht den gewünschten Strom-Ertrag bringen könnten.

Die Preise für Wärmepumpen würden derzeit stark auseinandergehen. Sonnemann erklärt: „Während einige Anbieter Online-Komplett-Anlagen ab rund 12.000 Euro anbieten, gibt es einige Anbieter, die für ähnliche Systeme bis zu 30.000 Euro ver-

langen.“ Ein Vergleich der angebotenen Leistungen und Seriosität der Firmen seien daher vor jedem Vertragsabschluss ein Muss. Staatliche Förderprogramme könnten ebenfalls zur Finanzierung beantragt werden.

Einige Zuhörer des Vortrages berichteten anschließend über sehr lange Wärmepumpen-Lieferzeiten mit Wartezeiten von über einem Jahr und Lieferzusagen, die von einigen Lieferanten nicht eingehalten worden seien. Einige der Anbieter sollen gar von ihren Kunden nachgeschobene Preiserhöhungen für die Lieferung der bestellten Ware verlangt haben.

„Die technische Entwicklung bei den Wärmepumpen wird rasant weitergehen. Wer aktuell noch mit dem Austausch oder Umbau seiner Heizung warten kann, der macht damit nichts verkehrt“, gab Sonnemann den Teilnehmern mit auf den Weg. „Umweltfreundlich zu handeln, ist wichtig für uns alle. Auch wenn es ein langer Weg ist“, schloss Hans-Werner-Kuklik den interessanten Vortrag.



Wärmepumpen-Vortrag mit Heiko Sonnemann (links) und Hans-Werner Kuklik.

FOTO: ECKHARD BRUNS

## + NOTDIENSTE AM WOCHENENDE+

Alle Angaben ohne Gewähr.

### APOTHEKEN

**PEINE Südstadt Apotheke** Tel. (05171) 505600, Märklinstr. 2: Sa. 9-9 Uhr  
**EDEMISSEN Löns-Apotheke** Tel. (05176) 1300, Hermann-Löns-Str. 1: So. 9-9 Uhr  
**HOHENHAMELN St. Laurentius-Apotheke** Tel. (05128) 5731, Clauener Str. 1: So. 9-9 Uhr  
**LENGEDE Post Apotheke** Tel.

(05344) 7477, Bodenstedter Weg 5: Sa. 8.30-8.30 Uhr  
**WENDEBURG Aue-Apotheke** Tel. (05303) 92360, Büssingstr. 8: Sa. 9-9 Uhr

### ÄRZTE

**PEINE Allgemeiner Bereitschaftsdienst** telefonische Erreichbarkeit bis Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr

**LEHRTE Kassenärztliche Notfallpraxis im Klinikum** Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

### KINDERÄRZTE

**BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum** Tel. 116117, Salzdahlumer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

### ZAHNÄRZTE

**PEINE Zahnärztlicher Notdienst** Tel. (05176) 923399: Sa., So.

### TIERÄRZTE

**PEINE Dr. Gerhard Schmidt** Tel. (05171) 53525, Madamenweg 4: Sa., So.